

Handelspolitisches Komitee und Rohstoffkomitee der Beiräte des Handelsministeriums.

Das Handelsministerium hat im Sinne eines von den zentralen industriellen Organisationen gestellten Ansuchens zwei aus Mitgliedern des Industrierates, des Arbeitsbeirates und des Gewerbebeirates gebildete Komitees, und zwar ein handelspolitisches Komitee und ein Rohstoffkomitee, eingesetzt.

Dem handelspolitischen Komitee wurde die Beratung der zoll- und handelspolitischen Fragen, der Fragen des Ausgleiches mit Ungarn und des wirtschaftlichen Verhältnisses zu Deutschland und zu den Balkanstaaten, dem Rohstoffkomitee die Beratung der Fragen der Rohstoffversorgung nach dem Kriege, insbesondere auch der Valutafragen und der Verkehrsfragen (Bereitstellung des notwendigen Schiffsraumes u. dgl.) zugewiesen.

In das handelspolitische Komitee wurden berufen die Mitglieder des Industrierates: Doktor Brosche, Ginzky, Günther, v. Gutmann, Josephy, Dr. Kollischer, Krause, Kuffler, Dr. Malinsky, Mühlig, Regenhart, Robitsch, Singer, Vetter, Geheimer Rat Dr. Weiskirchner, Dr. Zetter; ferner die Mitglieder des Arbeitsbeirates: Geheimer Rat Dr. Baernreither, Beer, Dr. Hainisch, Doktor Karpeles, Geheimer Rat Dr. Klein; schließlich die Mitglieder des Gewerbebeirates: Breuer, Cech, Einspinner, Kalkenbrunner, Pabst.

In das Rohstoffkomitee wurden berufen die Mitglieder des Industrierates: Sektionschef a. D. Dr. Brosche, Freiherr v. Economo, Fischer, Dr. Grab, Grünfeld, Dr. Janatta, Dr. Kahlenberg, Dr. Kollischer, Kuffler, Dr. Landesberger, Freiherr v. Liebig, Morawek, Neurath, v. Noo, Ritter v. Penzig-Franz, Vetter; ferner die Mitglieder des Arbeitsbeirates Geheimer Rat Dr. Baernreither, Beer, Dr. Karpeles, Spalowsky, Widholz und die Mitglieder des Gewerbebeirates Arminger, Queber, Kraus, Loser, Wolf.

Außerdem gehören die Ersten Sekretäre der Handelskammern in Wien (Dr. v. Layenthal), Prag (Dr. Horowek), Reichenberg (Dr. Carus), Brünn (Doktor Mayer), Liefz (Dr. Moscheni) und Lemberg (Dr. Stieslowicz) als Delegierte der Handelspolitischen Zentralkommissionen beider Komitees als ständige Sachverständige an.

Die Komitees traten gestern im Handelsministerium zu ihrer ersten gemeinsamen Sitzung zusammen. Der Handelsminister Dr. v. Spitzmüller begrüßte die Mitglieder und erklärte, daß er es für notwendig und zweckmäßig erachtet habe, den Vertretern der wirtschaftlichen Kreise Gelegenheit zu bieten, an der Lösung der gegenwärtig im Vordergrund des Interesses stehenden großen Wirtschaftsfragen mitzuwirken und zu diesen Fragen Stellung zu nehmen. Der Minister erteilte sodann in einer längeren Rede den Zweck und die Aufgaben der zur Beratung der wirtschaftlichen Fragen eingesetzten Komitees. Geheimer Rat Dr. Baernreither dankte dem Minister für die Einsetzung der Komitees und reflektierte unter Hervorhebung der für die Beratungen der Komitees hauptsächlich in Betracht kommenden Gesichtspunkte in ausführlicher Weise auf die Ausführungen des Ministers.

Am Schlusse der Sitzung erfolgte die Konstituierung der beiden Komitees. Das handelspolitische Komitee wählte zu seinem Obmanne das Mitglied des Industrierates Dr. Brosche, zu Obmannstellvertretern das Mitglied des Arbeitsbeirates Dr. Hainisch und das Mitglied des Gewerbebeirates Einspinner. Das Rohstoffkomitee wählte zu seinem Obmanne das Mitglied des Industrierates Direktor Neurath, zu Obmannstellvertreter das Mitglied des Arbeitsbeirates Dr. Karpeles und das Mitglied des Gewerbebeirates Arminger.